

SMART BAU - Electric

Smarte Material- & Recycling-Transporte am Bau - 2 Sattelzugmaschinen | 1 Vierachs-LKW mit Kippaufbau; Götzis/Feldkirch

Programm / Ausschreibung	ENIN, ENIN-2. Ausschreibung	Status	laufend
Projektstart	01.06.2023	Projektende	31.12.2025
Zeitraum	2023 - 2025	Projektlaufzeit	31 Monate
Keywords			

Projektbeschreibung

Es werden innerbetrieblichen Routen-Werksverkehre (Nahverkehr) zwischen unternehmenseigenen Werken in Vorarlberg (Götzis, Feldkirch-Paspels, Sonntag-Garsella) so umgestellt, dass dieselbetriebene LKWs durch elektrische ersetzt werden. Es handelt sich bei diesen Werksverkehren um Schüttguttransporte mit Sattelzugmaschinen zur Rohstoffversorgung und Rohstoffaufbereitung (Recyclingmaterial), die sich aufgrund der Nahverkehrssituation nicht auf Bahntransport umstellen lassen.

Zusätzlich werden mit einem 4-Achs-E-LKW erste Verkehre zur Ver- und Entsorgung von Baustellen in Vorarlberg von Dieselbetrieb auf elektrisch umgestellt. Dabei handelt es sich um Material- bzw. Geräte- sowie Schüttgut- und Aushubtransporte, die ebenfalls nicht mit Bahntransport durchgeführt werden können.

Für einen produktiven Ganztageinsatz der Nutzfahrzeuge werden in den beiden Werken Feldkirch-Paspels und Götzis jeweils eine LKW-Schnellladesäule mit 225 kW errichtet. Diese ermöglichen durch DC-Schnellladen in der Mittagspause eine für die Praxis notwendige und ausreichende Tagesreichweiten-Verlängerung. In der Nacht werden die E-Nutzfahrzeuge an eben diesen Ladestationen batterieschonend langsam AC-geladen.

Es ist die Anschaffung von zwei E-Sattelzugmaschinen sowie einem E-Vierachs-LKW vorgesehen. Das Umstellungspotential beträgt in Summe 654.815 emissionsfreie KM in 5 Jahren sowie die Einsparung von 480,24 t CO₂.

Das vorliegende Vorhaben wird bei Hilti & Jehle als Folgeprojekt zu den schon bisher umgesetzten Maßnahmen zur Reduktion von Emissionen, Nutzung alternativer Antriebstechnologien und mehr Klimaschutz gesehen. So betreibt Hilti & Jehle bereits heute eine E-PKW Fahrzeugflotte von 32 Fahrzeugen. Weiters sind im Baugeräte-Bereich bereits mobile, elektrische Brechanlagen sowie ein Elektro-Hybrid-Großbagger im Einsatz und es werden weitere Geräte mit alternativen Antrieben getestet und eingeführt. In der Abwicklung von Schüttguttransporten über längere Entfernungen werden bereits heute Bahntransporte eingesetzt.

Projektpartner

- Hilti & Jehle GmbH